

Kronomal® Fußbodenfarbe 351

Kunststoffbeschichtung

Werkstoffbeschreibung

Werkstoffart:	wasserverdünnbare Kunststoffbeschichtung			
Verwendungszweck:	Kronomal® Fußbodenfarbe 351 ist für normal beanspruchte Anstriche auf Beton, Zementputz, Hartbitumen, Wand und Sockelflächen für innen und außen sowie Holzfußböden im Innenbereich geeignet. Für Anstriche im Außenbereich auf mineralischen Untergründen ohne starke mechanische und dauernde Wasserbelastung wird Kronomal® Fußbodenfarbe 351 ebenfalls eingesetzt. Für Beschichtungen von Heizölauffangwannen und -räumen ist Kronomal-Ölschutz/ Fußbodenfarbe 350 zu verwenden (amtliche Prüf-Nr P – 57.060) .			
Eigenschaften:	Kronomal® Fußbodenfarbe 351 ist leicht zu verarbeiten, wasserverdünnbar, besitzt ein gutes Deckvermögen, rasche Trocknung und ist scheuerbeständig.			
Farbtöne:	Bestell-Nr.: 351 0...	Farbtöne: Nr. 112, ca. RAL 7001 Nr. 114, ca. RAL 7032 Nr. 116, ca. RAL 6011 Nr. 118, ca. RAL 6011 Nr. 120, ca. RAL 7005	Mittelgrau Kieselgrau Rotbraun Grün Mausgrau	
		Die einzelnen Farbtöne sind untereinander mischbar.		
Glanzgrad:	seidenmatt			
Dichte:	ca. 1,35-1,39g / cm ³ je nach Farbton			
Verdünnung:	Wasser			
Verpackung:	6 x 750ml	6 x 2,5 ltr.	5 ltr.	15 ltr. Kunststoffgebinde
Lagerung:	Kühl und trocken im gut verschlossenen Originalgebinde lagern. Behördliche Vorschriften sind zu beachten. Vor Frost schützen.			

Anwendungstechnische Hinweise

Untergrundvorbereitung:	<p>Mineralische Untergründe sollten vor Beginn der Anstricharbeiten mindestens 28 Tage alt sein. Bei Bauten im Erdreich ist der Feuchtigkeitseinfluss durch Grund- oder Hangwasser zu beachten (DIN 18195 Bauwerkabdichtungen Teil 4 : Abdichtungen gegen Bodenfeuchtigkeit, Bemessung und Ausführung Ausgabe 2000). Der Untergrund muss staubfrei, sauber, trennmittelfrei und tragfähig sein. Lose und sandende Schichten sind zu entfernen oder zu verfestigen. Flügelgeglättete Betonflächen sind aufzurauen. Evtl. vorhandener Zementleim oder Sinterschichten sind durch Sandstrahlen, Schleifen oder Absäuern zu entfernen und mit viel Wasser oder besser Dampfstrahler nachzuwaschen. Weitere Hinweise siehe BFS-Merkblatt Nr. 20. (Vorsicht beim Umgang mit Säuren; beim Verdünnen zuerst Wasser vorlegen und dann Säure zugeben, nicht umgekehrt! Schutzbrille und Gummihandschuhe tragen!).</p> <p>Unsaubere oder verölte Betonflächen mit Industriereiniger oder alkalischen Reinigungsmitteln (z.B. P3 der Firma Henkel Oberflächentechnik GmbH, Düsseldorf) reinigen. Auch hier gut nachwaschen. Bei leicht sandenden Untergründen empfehlen wir, mit Kronen® Hydrosol-Tiefgrund 307 zu grundieren (Material muss eindringen, glänzende Flächen vermeiden).</p> <p>Für Spachtelungen empfehlen wir bei normaler Beanspruchung zementgebundene Spachtelmassen der Fa. ARDEX Chemie, Witten, z.B. für Bodenflächen ARDUR K 15 und für Wandflächen ARDUCRET B 12 oder 14.</p>			
Anstrichaufbau:	Mineralische Untergründe, wie Beton, Zementputz:	1 x Kronomal® Fußbodenfarbe 351, ca. 20 – 30 % verdünnt mit Wasser <u>oder</u> 1 x Kronen® Hydrosol Tiefgrund 307 1-2 x Kronomal® Fußbodenfarbe 351, unverdünnt		
	Andere:	2 x Kronomal® Fußbodenfarbe 351, unverdünnt		

Holz(innen):

1 x Kronen® Isoliergrund 321 farblos
 2 x Kronomal® Fußbodenfarbe 351, unverdünnt

Verarbeitungsbedingungen: Während der gesamten Verarbeitungs- und Trocknungszeit darf die Werkstoff-, Untergrund- und Luft-Temperatur 8°C nicht unter- und 30°C nicht überschreiten. Die Luftfeuchtigkeit sollte während der gesamten Zeit zwischen 30% r.F. und 75% r.F. liegen. Mindesttemperatur: +8°C. Umluft- und Untergrund-Taupunkte sind zu beachten.

Werkzeugreinigung: sofort nach Gebrauch mit Wasser

Kennzeichnung

Deklaration der Inhaltsstoffe: Wasserverdünnbare Kunststoffdispersion, Pigmente, mineralische Füllstoffe, Wasser, Additive, Filmbildungsmittel.

Abfallschlüssel: 080112 **Giscode:** M-LW 01

Entsorgung: Nur völlig restentleerte Gebinde zum Recycling geben. Ausgehärtete Reste können über den Restmüll entsorgt werden. Flüssige Lackreste müssen über die Schadstoffsammelstellen oder zugelassene Entsorgungsunternehmen entsorgt werden.

Sonstiges: Die Unfallverhütungsvorschriften der BG Chemie "Verarbeitung von Beschichtungsstoffen (VBG 23), das Merkblatt "Lösemittel" (M 017) sowie die "Technischen Regeln für Gefahrstoffe (TRGS) 507" sind zu beachten. Lebensmittel während der Verarbeitung und der Trockenzeit aus den betreffenden Räumen entfernen. Weitere Informationen sind dem EG-Sicherheitsdatenblatt zu entnehmen.

Verarbeitungshinweise			
Auftragsverfahren	streichen / rollen	Spritzen (Hochdruck)	airless-spritzen
Verdünnung	unverdünnt	5 – 10 %	8-10%
Düsengröße (mm)		1,5 – 2,5	0,46-0,53
Spritzdruck (bar)		2,5 - 4	180

Trocknung	staubtrocken	griffest	überstreichbar	voll belastbar
(20°C/55% r.F.)	35 – 45 Min.	1 Std.	8 - 24 Std.	8 Tage

Ergiebigkeit		
m ² / ltr.	3 - 5	

Besondere Hinweise

Nicht verwenden auf Untergründen, die mit gummibereiften Fahrzeugen (Autos, Fahrräder etc.) belastet werden oder einer längeren Nassbelastung unterliegen.

Zur Verbesserung des Glanzes, der Wasserbeständigkeit und der Abriebfestigkeit kann mit Kronen-Acryl-Holzsiegel 670 überlackiert werden..

Der 1. Anstrich sollte auf allen saugenden Untergründen grundsätzlich nur im Streichverfahren und entsprechend verdünnt aufgetragen werden. Nicht in der prallen Sonne streichen.

Kronen®, **Kronengrund®** und **Perlhauch®** sind Warenzeichen der Paul Jaeger GmbH & Co. KG

Stand 04/09

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen aus der Praxis, nach bestem Wissen entsprechend dem derzeitigen Stand der Wissenschaft und der Technik geben, sind unverbindlich und bekunden kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtung aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck in eigener Verantwortung zu prüfen. Bei Erscheinen einer durch techn. Fortschritt bedingten Neuauflage verlieren die vorstehenden Angaben ihre Gültigkeit. Im Übrigen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.



PAUL JAEGER GMBH & CO. KG

Siemensstrasse 6 • 71696 Möglingen
 Telefon +49(0)7141-24 44-0 • Telefax +49(0)7141-24 44 55
 E-Mail info@jaegerlacke.de • Internet: www.jaegerlacke.de